



Polizeirevier Jerichower Land

Polizeimeldungen PRev. Jerichower Land

Berichtszeitraum 01.02. - 02.02.2024

Tägliche Verkehrs- und Kriminalitätslage "Geschwindigkeitskontrollen" "Fahrraddiebstahl" "Aktionstag Einbruchschutz"

Geschwindigkeitskontrollen

Bundesstraße 1, zwischen Parchen und Genthin, 01.02.2024, 11:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Durch die Polizei im Jerichower Land wurden am 01.02.2024 in der Zeit von 11:00 bis 15:30 Uhr auf der Bundestraße 1 zwischen Parchen und Genthin Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt. Die hier zulässige Höchstgeschwindigkeit beträgt 70 km/h. Im gesamten Zeitraum wurden 561 Fahrzeuge von dem Messgerät erfasst. Von diesen wurden in der Summe 8 Überschreitungen festgestellt. Die Betroffenen erhalten in den nächsten Wochen einen Bußgeldbescheid der Zentralen Bußgeldstelle Magdeburg.

Der Spitzenreiter passierte die Messstelle mit 109 km/h.

Die Polizei weist darauf hin, dass zu schnelles Fahren nach wie vor eine der Hauptunfallursachen ist. Unfälle mit überhöhter Geschwindigkeit haben oft schwerwiegende Folgen. Um die Sicherheit im Verkehr zu erhöhen führt die Polizei in regelmäßigen Abständen Geschwindigkeitskontrollen durch.

Fahrraddiebstahl

Eine 34-jährige Frau stellte ihr weißes 26 Zoll Damenfahrrad am 01.02.2024 um 08:00 Uhr an einem Fahrradständer vor dem Bahnhof ab. Sie sicherte das Fahrrad mit einem Fahrradschloss. Als die Frau am 01.02.2024 um 17:40 Uhr zum Abstellort zurückkehrte, stellte sie den Diebstahl ihres Fahrrades fest.
Sachdienliche Hinweise, insbesondere zu tatverdächtigen Personen und zum Verbleib des weißen Damenfahrrades nimmt das Polizeirevier Jerichower Land unter der Telefonnummer 03921/920-0 entgegen.
In eigener Sache
Aktionstag "Einbruchschutz "
Am 08.02.2024 von 10:00 bis 14:00 Uhr findet in Burg auf dem Gummersbacher Platz ein von der Polizei organisierter
Aktionstag rund um das Thema "Einbruchschutz" statt. Im und am Präventionsmobil des LKA Sachsen – Anhalt besteht die Möglichkeit, sich über einen effektiven mechanischen und elektronischen Einbruchschutz beraten zu lassen. Im Weiteren werden auch Fragen zum Opferschutz und allgemeinen polizeilichen und ordnungsrechtlichen Angelegenheiten von den Spezialisten des Landeskriminalamtes und den Beamten des Polizeireviers Jerichower Land beantwortet.
Impressum: Polizeiinspektion Stendal, Polizeirevier Jerichower Land, Beauftragter für Pressearbeit, Bahnhofstraße 29 b 39288 Burg, Tel: +49 3921 920 198 Fax: +49 3921 920 305 Mail: za.prev-jl@polizei.sachsen-anhalt.de